

Anfrage: Was macht Aarau in Sachen Standortförderung?

Ausgangslage:

Aarau scheint eine Stadt der Arbeitsplätze zu sein. Mit rund 32'000 Arbeitsplätzen arbeiten in Aarau auch deutlich mehr Personen als es Einwohnerinnen und Einwohner hat. Schaut man aber genauer hin sind viele im Kantonsspital beschäftigt oder arbeiten für die städtische und kantonale Verwaltung. Letztere bezahlen keine Steuern. So liegt das Aarauer Steuersubstrat juristischer Personen (CHF 3'024.-) auch deutlich unter dem der Stadt Baden (CHF 3'982.-)^{1 2}. Mit Blick auf den künftigen Wohnungsbau wird sich diese Zahl noch intensivieren. So werden ehemalige Industrie- und Gewerbezone zu Wohnquartieren umfunktioniert³. Hier verbauen wir uns die Chance, in Zukunft für grössere Firmen auf dem Platz Aarau Bauflächen anbieten zu können. Aarau läuft Gefahr, sich in eine Schlafstadt zu entwickeln.

Die «Stiftung Standortförderung Aarau und Region» (kurz «Aarau Standortförderung») ist seit dem 1. Januar 2021 aktiv und betreut die aus der Stadt ausgelagerte «Wirtschaftsförderung» sowie die neu geschaffene Funktion des «City Managements». Diese ergänzen seit Herbst 2020 das Tourismusbüro «Aarau Info», sowie die Führung der Poststelle und die Teilzeit-Geschäftsführung vom Planungsverband «aarau regio». Die Stiftung Aarau Standortförderung leistet wertvolle Arbeit für die Pflege und Neuansiedlung von Unternehmen in der Region Aarau. Da die Organisation politisch von der Stadt losgelöst ist, ist uns nicht ganz ersichtlich, wie gross der Einfluss der städtischen Politik ist. Die Standortförderung ist denn auch eine zentrale Aufgabe einer jeder Stadt, da sie die Attraktivität einer Stadt (z.B. Mix der Arbeitgebenden, Gastro- und Einkaufsangebot) aber auch langfristig das Steuersubstrat juristischer Personen massgebend beeinflusst. Ebenfalls ist nicht klar, inwiefern Aarau Standortförderung ihr Wissen in die Politik (z.B. Stadtentwicklung, Kasernenareal) einbringen kann und soll.

Um Arbeitsplätze zu sichern sollte die Stadt gute Beziehungen mit den bestehenden, lokal ansässigen Firmen pflegen und proaktiv auf deren Bedürfnisse eingehen. Gleichzeitig braucht es nebst attraktiven Rahmenbedingungen proaktive Massnahmen um Neuansiedlungen von Firmen zu erzielen. Mit solchen und weiteren Aufgabenstellungen sollte sich eine Stadt zwingend auseinandersetzen. Hierfür braucht es seitens Stadt eine klare Vision für Aarau. Nach wie vor hat Aarau aber keine eigene Wirtschaftsstrategie. Dem gegenüber bestehen in vielen Bereichen bereits eine Strategie, wie z.B. die Klima- oder Wohnstrategie.

Aarau verlor gegenüber dem Vorjahr im Schweizer Städteranking der Bilanz einen Platz und belegt nun den Rang 6. ⁴ Aarau kann mehr!

¹ Saputelli, C. (2021). UBS Real Estate Local Fact Sheet Aarau

² Saputelli, C. (2021). UBS Real Estate Local Fact Sheet Baden

³ Rohner, N. (2021). Das Aeschbachquartier entwickelt sich weiter: 110 neue Wohnungen neben dem Stadion. Aufgerufen am 9.12.2021 auf <https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/aarau/das-aeschbachquartier-entwickelt-sich-weiter-110-neue-wohnungen-neben-dem-stadion-ld.2113315>

⁴ Heiniger, B. (2021). Städte-Ranking 2021. Aufgerufen am 10.12.2021 auf <https://www.handelszeitung.ch/bilanz/stadte-ranking-2021-die-wahre-gewinnerin-ist-die-zuercher-agglomeration>

Fragen:

1. **Wirtschaftsstrategie**

- a. Wie ist der aktuelle Stand der städtischen Wirtschaftsstrategie / Wirtschaftsleitbild? Wann werden hierzu die Arbeiten aufgenommen und wie sieht der Zeitplan aus?
- b. Die Aarauer Standortförderung (ASF) erarbeitete in diesem Jahr ihre eigene Fachstrategie sowie die Teilstrategien «Wirtschaft», «Tourismus», «City Management». Wie wird die Teilstrategie «Wirtschaft» bei der Erarbeitung der städtischen Strategie / Leitbild integriert?
- c. Wie wird die Organisation ASF bei der städtischen Wirtschaftsstrategie / Wirtschaftsleitbild integriert?

2. **Aarau Standortförderung**

- a. Wie und wann wird ASF in die städtische Politik mit einbezogen?

3. **Zusammenarbeit mit Aarau Standortförderung**

- a. Welche Erfahrung zieht der Stadtrat nach dem ersten Jahr der Zusammenarbeit mit der ASF?
- b. Wo könnte ggf. der Stadtrat noch enger mit ASF zusammenarbeiten und umgekehrt?

4. **Bestandspflege**

- a. Welche Strategie inkl. Massnahmen sieht ASF / die Stadt Aarau bei der Bestandspflege lokal ansässiger Firmen vor?
- b. Wie unterscheiden sich die Massnahmen für grössere Firmen?
- c. Welche Massnahmen könnte die Stadt unternehmen, um die Bedürfnisse der lokal ansässigen Firmen besser wahrzunehmen?

5. **Neuansiedlungen & Start-Ups**

- a. Welche Strategie inkl. Massnahmen sieht ASF / die Stadt Aarau bei der Neuansiedlung von Firmen vor?
- b. Wie positioniert sich die Stadt Aarau punkto Start-Ups?
- c. Wie kann die Stadt Aarau Start-Ups anziehen?
- d. Welche konkreten Bestrebungen sind hier bereits im Gang?

Besten Dank für die Beantwortung unserer Anfrage.

Im Namen der FDP-Fraktion

10. Dezember 2021

Yannick Berner